

Anleitung zur Kombination von **AC•THOR / AC•THOR 9s / AC ELWA 2** mit Fronius Gen24 Wechselrichter und Smart Meter



1. Grundeinstellungen am my-PV Gerät

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte unbedingt die dem Gerät beiliegende Montageanleitung, sowie die online verfügbare Betriebsanleitung.

Die AC•THOR Betriebsanleitung finden Sie [hier](#).

Die AC ELWA 2 Betriebsanleitung finden Sie [hier](#).



Hinweis für AC•THOR / AC•THOR 9s ab Ethernet-Firmware-Version a0021700

Die Ansteuerungs-Typen „Fronius Auto“ und „Fronius Manual“ werden ab dieser Firmwareversion nicht mehr unterstützt.

my-PV empfiehlt kein Firmware-Update für Geräte, die mit einer dieser Typen betrieben werden!

Geräte, an denen dennoch ein Firmware-Update vorgenommen wird, werden automatisch auf den Ansteuerungs-Typ „Fronius Gen24 Manual“ eingestellt.

Am Wechselrichter muss die Modbus TCP – Kommunikation aktiviert sein!
Am Wechselrichter muss der Sunspec Model Type „int + SF“ eingestellt werden!

War der vormalige Ansteuerungs-Typ „Fronius Auto“, so ist die IP-Adresse der Ansteuerung manuell einzugeben.

Unter Umständen kann es nötig sein, im Web-Setup die Geräte ID von 241 auf 240 umzustellen.

Sollte trotz dieser Schritte die Kommunikation mit Fronius nicht wieder zustande kommen, so nehmen Sie bitte mit support@my-pv.com Kontakt auf. Übermitteln sie dabei auch die **16-stellige Seriennummer** Ihres my-PV Geräts. Bei Bedarf werden wir Ihr Gerät auf einen früheren Firmwarestand zurücksetzen, damit die Verbindung wieder funktioniert.

2. Kommunikation mit Fronius

AC•THOR oder AC ELWA 2 sind mit Fronius im Netzwerk über einen Router verbunden. Innerhalb dieses Netzwerks empfängt das Gerät die Information wieviel Photovoltaik-Überschuss vorhanden ist von Fronius.



Gerät nicht direkt mit dem Wechselrichter oder Batteriesystem verbinden!



Bei Ansteuerung durch einen Wechselrichter ist ein Einspeisezähler im System erforderlich. Die Abfrage des Wechselrichters liefert ansonsten keine Daten.

3. Einstellungen an Fronius Gen24

- „Slave as Modbus TCP“ aktivieren
- Modbus Port notieren (bei my-PV ist 502 als Geräte Port voreingestellt)
- Meter Address notieren (bei my-PV ist 241 als Geräte ID voreingestellt)
- Der Energiezähler muss als Einspeisezähler konfiguriert sein. Nicht als Verbrauchszähler!

Modbus Data Export

Modbus RTU Interface 0

Master Slave Disabled

Note
DEVICES.POWERMETER.HINT_USED_FOR_POWERMETER

Modbus RTU Interface 1

Master Slave Disabled

Slave as Modbus TCP

Slave as Modbus TCP

Modbus Port *
502

SunSpec Model Type *
int + SF

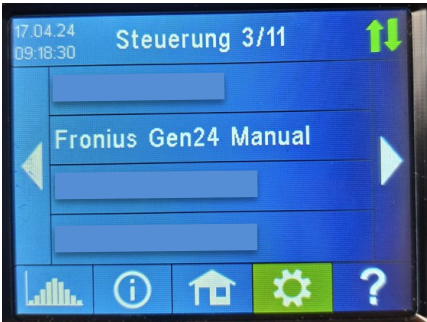
Meter Address *
241



Bei der Kommunikation mit Fronius Gen24 darf sich die IP-Adresse der Signalquelle im Betrieb nicht verändern (beispielsweise durch einen DHCP Router), ansonsten verliert der AC•THOR oder die AC ELWA 2 das Steuersignal!

4. Einstellungen am my-PV Gerät

Am Display ist unter Steuerung beim Ansteuerungs-Typ „Fronius Gen24 Manual“ auszuwählen. Am Display ist anschließend unter „Ctrl IP“ die IP-Adresse der Signalquelle statisch vorzugeben.



Alternativ können diese Einstellungen auch am Web-Interface vorgenommen werden. Im Web-Interface sind zusätzlich auch die Parameter „Geräte ID“ und „Geräte Port“ einstellbar.

Bei der Ansteuerung „Fronius Gen24 Manual“ sind von my-PV bei Geräte ID 241 und beim Geräte Port 502 voreingestellt.

Steuerungs-Einstellungen

Ansteuerungs-Typ: Fronius Gen24 Manual

ELWA Nummer > 1: nur 'Slave' einstellbar.

TIPP: Für viele Ansteuerungs-Typen gibt es eigene Anleitungen zu den erforderlichen Einstellungen.
Nähere Informationen finden sie hier.

IP Adresse der Ansteuerung:

Geräte ID:

Geräte Port:

Status Ansteuerung: No Control

Zeitablauf Ansteuerung: s

Zielwert der Regelung: W

Negativer Wert bedeutet Einspeisung. Verändern Sie diesen Wert nur, wenn Sie mit der Regelungsstrategie vertraut sind - siehe Hilfe für weitere Details.

Intervall-Zielwert: Wenn aktiv, wird im eingestellten Zeitfenster ein anderer Zielwert der Regelung verwendet.

Aus
 Ein

Sperre Start / Stop Stunde:

Speichern

„Zeitablauf der Ansteuerung“ ist nicht zu verändern.

Wenn sich ein Batteriespeicher im System befindet und dieser vorrangig beladen werden soll, dann sollte der „Zielwert der Regelung“ auf -150 W eingestellt werden. Ansonsten empfehlen wir -50 W zu belassen.



Hinweis für AC ELWA 2

Neben dem Ansteuerungs-Typ „Fronius Gen24 Manual“ gibt es auch die Typen „Fronius Auto“ und „Fronius Manual“. Damit kann ein Fronius Smart Meter auch über andere Wechselrichter als den Gen24 abgefragt werden.

Beim Ansteuerungs-Typ „Fronius Auto“ sollte das my-PV Gerät das Signal des Fronius Smart Meter automatisch erfassen. Darüber hinaus sind keine weiteren Einstellungen vorzunehmen

Bei „Fronius Manual“ kann die IP-Adresse des Wechselrichters statisch vorgegeben werden. Dies ist auch erforderlich, wenn mehrere Signalquellen im Netzwerk vorhanden sind. Ist neben anderen Wechselrichtern auch ein Hybridwechselrichter verbaut, so ist dieser als Signalquelle vorzugeben.

5. Kombination mit Batteriespeicher bei Nulleinspeisung

Bei der Inbetriebnahme einer Hybridanlage mit Batteriespeicher in Verbindung mit Nulleinspeisung in das öffentliche Netz sind besondere Einstellungen erforderlich. Nehmen Sie dazu bitte mit support@my-pv.com Kontakt auf.

my-PV GmbH
Betriebsstrasse 12, 4523 Neuzeug
www.my-pv.com

Änderungen vorbehalten.

MYPV